

# Produktdatenblatt.

## casufloor DE – Calciumsulfat-Fließestrich

### Produktbeschreibung

casufloor DE ist ein werksgemischter, laborüberwachter Fließestrich auf Calciumsulfat-Basis für den Wohn- und Bürobau im Innenbereich. casufloor DE setzt sich aus Calciumsulfat-Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften zusammen. Aufgrund seiner hervorragenden Wärmeleitfähigkeit ist dieses Produkt für dünn-schichtige Fußbodenheizungen ideal geeignet und insbesondere zugelassen für das Roth Quick-Energy Tacker-System mit Rohrüberdeckung von mindestens 20 mm - ansonsten für Schichtdicken von 10 - 30 mm im Verbund. Nicht geeignet für Nassräume.

### > Technische Daten und Eigenschaften

Normung	Calciumsulfat-Fließestrich CA-C30-F7 gemäß DIN EN 13813
Druckfestigkeit	≥ 30,0 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	≥ 7,0 N/mm <sup>2</sup>
E-Modul	ca. 18 kN/mm <sup>2</sup>
Ergiebigkeit nach Norm	ca. 550 l/t ca. 25 m <sup>2</sup> /t bei 20 mm Einbaustärke ca. 14 l Naßmörtel / je 25 kg-Sack
Verbrauch	ca. 18 kg/ m <sup>2</sup> je 1 cm Einbaustärke ca. 62 kg/ m <sup>2</sup> bei 35 mm Einbaustärke (Roth QE-System)
Wasserbedarf	ca. 4,0 – 4,5 l je 25 kg-Sack
Wärmeleitfähigkeit (Tabellenwert)	ca. λ <sub>R</sub> =1,40 W/mK
Körnung	0 – 2 mm
Brandverhalten	Baustoffklasse A 1, nicht brennbar

### > Logistik und Sicherheitshinweise

Lieferform	Sack
Lagerfähigkeit	casufloor DE in Säcken ist bei trockener und geschützter Lagerung 6 Monate ab Produktionsdatum lagerfähig.
Sicherheitshinweise	Siehe Sicherheitsdatenblatt

> CE-Kennzeichnung



CASEA GmbH  
Pontelstraße 3  
99755 Ellrich  
Deutschland

02

CASEA-114 620  
EN 13813: 2003, CA-C30-F7  
Estrich-Trockenmörtel für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen

Brandverhalten	A1
Freisetzung korrosiver Substanzen	CA
pH-Wert	> 7
Wasserdampfdurchlässigkeit	NPD*
Druckfestigkeit	C 30
Biegezugfestigkeit	F 7
Trittschallisolierung	NPD*
Schallabsorption	NPD*

\*NPD Eigenschaft nicht ermittelt, da nicht relevant (No Performance Determined)

### Informationen

Dieses Produktdatenblatt soll nach bestem Wissen beraten und ersetzt alle früheren Produktdatenblätter. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit.

### Untergründe

casufloor DE wird zur Herstellung von Verbundestrichen auf Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen und Beton sowie für das Roth QE System verwendet. Bei diesem System ist der Untergrund sehr sorgfältig auszugleichen, damit die Dämmplatten vollflächig aufliegen. Unbedingt sind die weiterführenden Hinweise in der Technischen Information zum Roth QE-System zu beachten. Bei Verwendung als Verbundestrich ist der Rohboden grundsätzlich zu reinigen, Beton- und Mörtelreste sind zu entfernen. Der Untergrund sollte eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,0 N/mm<sup>2</sup> aufweisen, er sollte trocken, rissfrei und tragfähig sein. Zementäre oder calciumsulfatgebundene Untergründe mit casuprim HB – Haftbrücke vorbehandeln, bei stark saugenden Untergründen ggfs. zweifach. Auf Magnesiaestriche und Gussasphalt geeignete Haftgrundierungen verwenden. Bei aufsteigender Feuchte ist eine geeignete Abdichtung gemäß DIN 18195 vorzusehen (z.B. Epoxidharzabdichtung mit Quarzsandabstreung).

### Verarbeitung und Verarbeitungszeit

casufloor DE ist mit allen gängigen Fließestrichmaschinen verarbeitbar. Beim Anfahren der Maschine sind die Vorschriften der Hersteller unbedingt zu beachten. Es muss auf die richtige Konsistenz geachtet werden: Das Fließmaß ist zwischen 21 cm und 23 cm einzustellen (Vicatring Ø65/75 x 40 mm auf trockener Folie) bzw. 25 -28 cm (Hägerranntrichter auf trockener Scheibe). Beim Verlaufen des Mörtels darf kein Wasser absetzen. Wiederholte Kontrollen während des Gießens werden empfohlen. Schläuche sollten vorgewässert und vorgeschmiert werden, dazu kann Calciumsulfat-Binder verwendet werden. Unmittelbar nach dem Erreichen der gewünschten Einbauhöhe ist der Estrich mit der Schwabbelstange oder Zahnrakel sowohl zu entlüften als auch zu nivellieren. casufloor DE kann für Kleinflächen auch von Hand mit dem Elektroquirl angerührt werden. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 45 – 60 min vom Anrühren bis zum Nivellieren.

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

CASEA GmbH  
Pontelstraße 3  
99755 Ellrich  
Deutschland  
T +49 36332 89-100  
F +49 36332 89-202  
info@casea-gips.de  
casea-gips.de

Ein Unternehmen der  
REMONDIS-Gruppe

### Besonders zu beachten

- beim Vergießen sowie 2 Tage danach den Estrich vor Zugluft schützen
- Rohrüberdeckung beim System Roth „Quick-Energy Tacker“ von mindestens 20 mm
- Randdämmstreifen mit mindestens 10 mm beachten
- Fugenanordnung beachten und Bewegungsfugen übernehmen
- keine Fremdstoffe beimischen
- nicht unter +5°C, nicht über +35°C verarbeiten, jeweils auf die Untergrundtemperatur und die Umgebungstemperatur bezogen
- bei der Verarbeitung die allgemein anerkannten Regeln der Technik beachten
- in spritzwassergefährdeten Bereichen für eine geeignete Abdichtung sorgen
- Hinweis zur Entsorgung: GISCODE: CP 1; WGK: 1; BetrSichV entfällt